

Tanznächte und Luisentag in Paretz

Flamenco-Schwung, Ballfieber und eine Hommage an den schönen Prinz Louis Ferdinand

PARETZ | Die Paretzer Tanztage beginnen heute mit einer „Noche Flamenco“. Doble Vida, Unamezcla und Flamenco Variado sind drei Compañias, die gemeinsam mit dem Potsdamer Flamenco-Freundeskreis iberische Atmosphäre in die Kulturscheune von Paretz bringen. Ihr Tanzkonzert beginnt um 20 Uhr.

Der Sonnabend steht im Zeichen der Modetänze, die in England und Deutschland vor 200 Jahren beliebt waren. Um 15 Uhr beginnt ein Workshop, Teilnehmer können die Tänze aus der Zeit von Preußenkönigin Luise und der Romanautorin Jane Austen kennenlernen. Abends wird im Saal am Schloss zum festlichen Ball geladen.

Der Luisentag am Sonntag versteht sich als Hommage an Prinz Louis Ferdinand. Der 20. Mai wird in Paretz schon lange als Luisentag gefeiert, er erinnert an den 20. Mai 1810, als die Königin das letzte Mal in Paretz weilte. Nur wenige Wochen danach



Paretzer Kulturtage: mit Flamenco, Tänzen der Luisezeit und Musik von Preußenprinz Louis Ferdinand.

war sie 34-jährig gestorben. Diesmal steht der Tag im Zeichen von Preußenprinz Louis Ferdinand, Freund und Verwandter der Königin, Komponist, Musiker, Liebling der Frauen. Um 11.30 Uhr beginnt in der Kirche eine Lesung über „Genie und Schicksal“. Der Politikwissenschaftler Bernd Guggenberger und die Regisseurin und Musikwissenschaftlerin Heike Hanefeld zeichnen in Vorträgen, Gesprächen und szenischen

Lesungen ein Bild des Prinzen Louis Ferdinand von Preußen in den politischen und gesellschaftlichen Zusammenhängen seiner Zeit. Im Anschluss findet ein Frühlingsbuffet im Kaminzimmer der Paretzer Scheune statt.

Der traditionelle Frühlingsszug startet um 14 Uhr am Schloss Paretz, er zeichnet den letzten Spaziergang Luises in Paretz mit historischen Tänzen, Kostümen und theatralischen Aktionen nach.

Das Paretzer Liebhabertheater tritt auf.

Kompositionen des Preußenprinzen, die selbst Beethoven lobend kommentierte, erklingen ab 16 Uhr in der Scheune. Pianist Michael Abramovich und die Kleine Cammer-Music Potsdam führen Musik von Louis Ferdinand und Beethoven auf. MAZ

info Karten für den Ball über Telefon (03 32 33) 7 36 11, Karten für Flamencoabend und Luisentag unter (03 32 33) 7 37 72